

Pressemitteilung

Auftaktveranstaltung des Ausbildungsprojektes ALEXA im GILDE-Zentrum // 50 Teilnehmer*innen informieren sich über praxisnahe Ausbildungs-Tipps in der Mittagspause // ALEXA bietet Azubicoachings und Unterstützung für lippische Kleinbetriebe

„ALEXA, wie finde ich einen Azubi?“ Anstelle der gleichnamigen digitalen Assistentin unterstützt das ALEXA-Projekt der GILDE-Wirtschaftsförderung lippische Kleinunternehmen mit einem praxisnahen Ansatz dabei, sich für die Ausbildung attraktiv zu machen und die geeigneten Auszubildenden zu gewinnen.

Die Stärkung der Ausbildung in Klein- und Kleinstunternehmen stand auch im Mittelpunkt der ALEXA-Auftaktveranstaltung im GILDE-Zentrum Detmold. Unter dem Motto „3 x 3 Ausbildungs-Tipps in der Mittagspause“ hatte das ALEXA-Team zu einem Inhouse-Informationsrundgang mit drei Ausbildungsbeispielen geladen. Rund 50 Teilnehmer*innen aus Wirtschaft und Organisationen nahmen teil.

Einleitend beschrieb ALEXA-Projektleiter Thorsten Brinkmann das Kernproblem des lippischen Ausbildungsmarkts: „Einerseits haben wir mehr Bewerber als angebotene Ausbildungsstellen, es finden jedoch gerade Kleinunternehmen häufig keine Auszubildenden.“ Denn Jugendliche empfänden diese als unattraktiv und hätten oft kein Interesse an einer Ausbildung in kleinen und kleinsten Betrieben. Mit den Azubi- und Unternehmenscoaches Heike Görder und Heike Kreienmeier, dem Unternehmenscoach Simon Gröger und Katharina Borowiec in der Administration verfolge das ALEXA-Team daher einen praxisnahen und pragmatischen Ansatz: Die Attraktivierung der Betriebe und ihres Ausbildungsangebotes, die gezielte Ansprache von passenden Jugendlichen und ein Matching beider mit der Zielrichtung Ausbildungsstart.

Wie Betriebe sich für junge Menschen attraktiv machen und beim Werben um Auszubildende erfolgreich sein können, zeigten anschließend die externen Referenten*innen beim moderierten Rundgang zu drei Infoständen und gaben ihre persönlichen „3 x 3 Ausbildungs-Tipps“ an die Teilnehmer*innen weiter.

Lukas Viele von der Junior Business Unit (JBU) bei der Phoenix Contact GmbH & Co.KG gab Tipps, warum und wie man auf die Erwartungen junger Menschen eingehen und eine jugendgerechte Unternehmenskultur schaffen kann. Dazu der Leiter der JBU Sebastian Gerhardinger: „Die Wünsche und Ziele junger Menschen kommen traditionell in vielen Bereichen der Gesellschaft zu kurz. Bei uns bereichern sie unsere Unternehmenskultur – denn wir haben verstanden, dass wir es mit unseren zukünftigen Fach- und Führungskräften zu tun haben, die ihre Zukunft im Unternehmen aktiv gestalten möchten.“. In der Junior Business Unit leiten die Auszubildenden ihr eigenes Unternehmen im Unternehmen, betonte er, „mit voller Entscheidungsbefugnis, mit voller Verantwortung, mit vollem Erfolg“.

Tipps für eine erlebnisorientierte Kommunikationsstrategie brachte Jörg Briesenick vom Projekt “Komm wie Du bist” der Kreishandwerkerschaft Paderborn-Lippe auf der zweiten Station mit. „Unser Ziel ist, junge Menschen für das Handwerk zu begeistern. Denn im Handwerk gibt’s für alle den richtigen Beruf.“ Der Ansatz, der die jungen Leute so annimmt, wie sie sind, ist so einfach wie zeitgemäß. "Wir entfachen ihre Begeisterung praktisch und handlungsorientiert und räumen gleichzeitig jahrzehntealte Klischees bei den Jugendlichen und den Betrieben aus“, unterstrich er.

Als drittes wurde unter dem Motto „Azubis gewinnen - bei uns handgemacht“ das Beispiel der Firma Zentauron P. Rihl & A. Eisel GbR präsentiert. ALEXA-Azubi- und Unternehmenscoach Heike Görder erläuterte die Erfolgsgeschichte des kleinen textilverarbeitenden Betriebes aus Bad Salzuflen, der seine eigene Ausbildungsstrategie nachhaltig entwickelt hat. Ein vermittelter Praktikant konnte für den Ausbildungsstart im September 2018 gewonnen werden.

Die Mittagsveranstaltung fand anschließend mit weitergehenden interessanten Gesprächen unter den Teilnehmer*innen und mit dem ALEXA-Team ihren Abschluss.

Mehr Infos unter www.ausbildung-lippe.de oder direkt bei der GILDE Wirtschaftsförderung Detmold unter 05231 9540.

ALEXA steht für „Ausbildung in Lippe mit Externem Ausbildungsmanagement“ und ist ein JOBSTARTER-plus-Projekt der GILDE Wirtschaftsförderung in Detmold. Bereits seit 1998 hat die GILDE zahlreiche Ausbildungs-Projekte durchgeführt und konnte so durch die Betreuung von mehr als 300 Unternehmen insgesamt mehr als 400 zusätzliche Ausbildungsplätze schaffen. Durch zahlreiche Projekte in den Bereichen Fachkräftesicherung, Internationalisierung oder Unternehmensverantwortung sowie dem Betrieb des Gründer- und Innovations-Zentrums verfügt die GILDE über jahrelange und nachhaltige Fach- und Projekt-Expertise. Mehr unter: www.gildezentrum.de

ALEXA wird als JOBSTARTER plus-Projekt aus Mitteln des Bundesministeriums für Bildung und Forschung (BMBF) und der Europäischen Sozialfonds (ESF) gefördert. Das Ausbildungsstrukturprogramm JOBSTARTER plus dient der bundesweiten Verbesserung regionaler Ausbildungsstrukturen. Die JOBSTARTER plus-Projekte unterstützen Kleinst- und Kleinunternehmen (KKU) sowie kleine und mittlere Unternehmen (KMU) in der Berufsausbildung und tragen so zur nachhaltigen Fachkräftesicherung bei. Durchgeführt wird das Programm von der Programmstelle JOBSTARTER beim Bundesinstitut für Berufsbildung (BIBB). Mehr unter: www.jobstarter.de und www.bibb.de.

Ziel der Europäischen Union ist, dass alle Menschen eine berufliche Perspektive erhalten. Der Europäische Sozialfonds ESF verbessert die Beschäftigungschancen, unterstützt die Menschen durch Ausbildung und Qualifizierung und trägt zum Abbau von Benachteiligungen auf dem Arbeitsmarkt bei. Mehr zum ESF unter: www.esf.de.

FOTO: ALEXA-Kick Off Referenten u. ALEXA-Team

Bildunterschrift: Für Jugendliche attraktiver! Praktische Tipps für Kleinbetriebe (v.l.n.r.) Lukas Wiele, Sebastian Gerhardinger (beide Phoenix Contact JBU), Jörg Briesenick, Olga Meyer (beide Kreishandwerkerschaft PB-LIP), Simon Gröger, Katharina Borowiec, Heike Görder, Thorsten Brinkmann und Heike Kreienmeier (alle GILDE) Bildrechte: GILDE GmbH

KONTAKT: Projekt ALEXA | GILDE Wirtschaftsförderung Detmold

Thorsten Brinkmann | Bad Meinberger Str. 1 | 32760 Detmold | Tel. 05231954-112
brinkmann@gildezentrum.de | www.ausbildung-lippe.de